

Fortbildungsankündigung

Eskalation und Intervention

Öffentliches Lehrtraining der Gewaltakademie Villigst

Das Wort Intervention leitet sich von dem lateinischen „intervenire“ ab, es wird im Wörterbuch mit „dazwischentreten, sich einschalten“ übersetzt. Die Bedeutung des Wortes wird mit „Eingreifen einer bisher unbeteiligten Person in einen Konflikt“ interpretiert.

Im Rahmen dieses Fortbildungsangebotes werden verschiedene Konfliktsituationen beleuchtet und mit Blick auf Handlungsansätze Vermeidung von Eskalationen oder Möglichkeiten zur Intervention betrachtet.



Themen und Inhalte des Seminars sind unter anderem:

- Erkennen von Konflikten und Eskalationen
- Eskalationsstufenmodell nach Glasl
- Handlungsmethoden zur Eskalation von Konflikten
- Methoden zur Aktivierung von Gruppen zur Intervention von Konflikten

Das Seminarangebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte ebenso wie Polizist/innen und Präventionsfachkräfte, Mitarbeiter/innen von Sicherheitsdiensten, Beratungsstellen, ehrenamtlich Tätige, o. ä.

Referent/innen:

Alf Kontermann, Lehrtrainer und Mitglied im Leitungsteam der Gewaltakademie Villigst

Holger Himstedt, Trainer und Moderator der Gewalt Akademie Villigst

Ulrike Polke, KEJ e. V., Diplom-Sozialpädagogin, Trainerin und Moderatorin der Gewalt Akademie Villigst

Das Seminar ist anerkannt als Lehrtraining im Rahmen der Berufsbegleitenden Weiterbildung zum/zur Deeskalationstrainer/in Gewalt und Rassismus der Gewaltakademie Villigst (zertifizierte Ausbildung)

Für weitere Informationen zur Ausbildungsgruppe Hannover wenden Sie sich bitte an: info@kej-hannover.de

Weitere Informationen über die Angebote der Gewaltakademie Villigst finden Sie unter: www.gewaltakademie.de

Kurs-Nr.: H18-23

Termin: Freitag, 14.09.2018 / 15.00 – 20.00 Uhr und Samstag, 15.09.2018 / 9.00 – 18.00 Uhr

Ort: Hannover

Kosten: 195,00 € (SeminarKosten)

ermäßigt für Teilnehmende der Weiterbildung zur/zum Deeskalationstrainer/in (H 18-21): 130,00 €

Informationen und Anmeldung:

Kompetenzzentrum Erlebnispädagogik und Jugendarbeit e. V.

c/o VEJ e. V., Klaus-Müller-Kilian-Weg 2, 30167 Hannover

Telefon: 0511 – 169 1001 / Fax: 0511 – 169 1002

info@kej-hannover.de - www.kej-hannover.de

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der Gewaltakademie Villigst und in pädagogischer Verantwortung des VNB durchgeführt.